

Slow Food

GENUSS & VERANTWORTUNG



Hohe
Leser-Blatt-
Bindung

herausgegeben von Slow Food Deutschland e.V. www.slowfood.de



Mediadaten 2025

INHALT:

- 2 Titelporträt
- 3 Leserschaft
- 4 Erscheinungsweise, Auflage, Vertrieb
- 5 Themen und Termine
- 6 Formate und Preise
- 8 Ansprechpartner, technische Daten



TITELPORTRÄT

Genussvoll, bewusst, regional und saisonal – das sind wesentliche Attribute eines Ernährungstrends, der Herkunft und Produktionsbedingungen von Lebensmitteln in den Vordergrund rückt. Diese Entwicklung – weg von der »Supermarktkratie«, zurück zum Handwerklichen, Guten, Fairen – ist das Kernthema des Slow Food Magazins, der Publikumszeitschrift für eine nachhaltige und bewusste Ernährungsweise.

WERTE & PHILOSOPHIE

Im Mittelpunkt der **internationalen Slow-Food-Bewegung** stehen die Wertschätzung guter Lebensmittel und der Erhalt der Geschmacksvielfalt. Der kulinarische Anspruch geht einher mit dem Einsatz für gesunde Ernährung, ökologische und bäuerliche Landwirtschaft, handwerkliche Lebensmittelherstellung sowie regionale Koch- und Esstraditionen.

Das Slow Food Magazin wird gemacht von und für Menschen, die gerne gut essen, sich kulinarisch inspirieren lassen und bereit sind, sich für den Erhalt der Ernährungskultur einzusetzen. Sie sind nicht nur Genießer, sondern auch Gestalter einer nachhaltigen Zukunft.

Das Slow Food Magazin erreicht bis zu 100.000 Leserinnen und Leser in den **Premiumzielgruppen**: qualitätsorientierte Genießer, ambitionierte Hobby- und Profiköche und Gourmettouristen der gehobenen Einkommenschichten. Sie verfügen über eine überdurchschnittliche Ausbildung – zwei Drittel haben einen Hochschulabschluss – und zählen im Kern zu den werteorientierten Bürgerinnen und Bürgern der gehobenen Mittelschicht. Etwa je zur Hälfte wird das Magazin von Frauen und Männern gelesen. Der Themenmix aus Kulinarik, Gesellschaftsthemen, Porträts und Produktempfehlungen, Reisen und persönlichem Engagement ist im Zeitschriftenmarkt absolut einzigartig – auch weil die Inhalte über das Thema »Food« hinausgehen. Slow Food ist mehr als Essen – es ist eine Haltung, die sich im gesamten Heft wiederfindet.

RUBRIKEN & INHALTE

- **Apéro:** Kurznachrichten und Empfehlungen für Slow-Food-gerechte Produkte; Fischporträt und neue Passagiere in der »Arche des Geschmacks« von Slow Food.
- **Unterwegs:** Gastro-Empfehlungen und Produzentenporträts; Genussreise samt Karte und Adressliste mit Tipps zu Restaurants, Hotels, Lebensmittelherstellern etc. (eine der meistgelesenen Rubriken laut Leserumfrage); Porträts von Bio-Winzer*innen
- **Genuss-Schwerpunkt:** aktuelle Food-Trends und slowe Perspektiven; mit dem »Food Hero«, Porträt eines/r besonders engagierten Slow-Food-Aktivist*in

- **Aus der Küche:** Warenkunde, traditionelle Zubereitungsverfahren und regionale Spezialitäten. Im »Slow Food Check« wird jeweils ein Lebensmittel unter die Lupe genommen. Saisonale Rezeptreihe in Zusammenarbeit mit der Slow Food Chef Alliance
- **Dossier:** Ein Thema, das Slow Food am Herzen liegt, wird vertieft beleuchtet – hier wird Position bezogen und Haltung gezeigt.
- **Tischgespräch:** Fragen zu nachhaltigen Lebensstilen und einer enkeltauglichen Ernährungsweise zwischen persönlicher Verantwortung und Forderungen an die Politik. Plus Buchtipps in der Tischlektüre
- **Slow Food:** Aktivitäten und Projekte von Slow Food international, in Deutschland und in den Regionalgruppen (Convivien) vor Ort; Slow Food Unterstützerseiten (siehe S. 7 in diesen Mediadaten).

GESTALTUNG & AUSSTATTUNG

Das Slow Food Magazin repräsentiert den Grundgedanken von Slow Food auch gestalterisch: **sinnlich, natürlich, handwerklich und menschlich**. Das ausgewogene Text-Bild-Verhältnis bringt die anspruchsvollen Inhalte und die genießerischen Freuden bestens zur Geltung. Hochwertig wie die Inhalte ist auch die Verarbeitung: Mit festem Rücken und Klebebindung lädt das Magazin zum Sammeln und Immer-wieder-Lesen ein.

Nicht zuletzt überzeugt das Magazin auch **ökologisch**: Seit 2021 erfolgt die Produktion des Slow Food Magazins gemäß den Kriterien des Blauen Engels für umweltschonende Druckerzeugnisse (RAL-UZ 195).

Das Slow Food Magazin wird seither auf 100 Prozent Recyclingpapier gedruckt und klimaschonend produziert.

Das Slow Food Magazin erscheint im **oekom verlag**: Mit seinen Büchern und Zeitschriften liefert oekom seit 1989 Denkanstöße für eine zukunftsfähige Entwicklung von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.



© RAL gGmbH



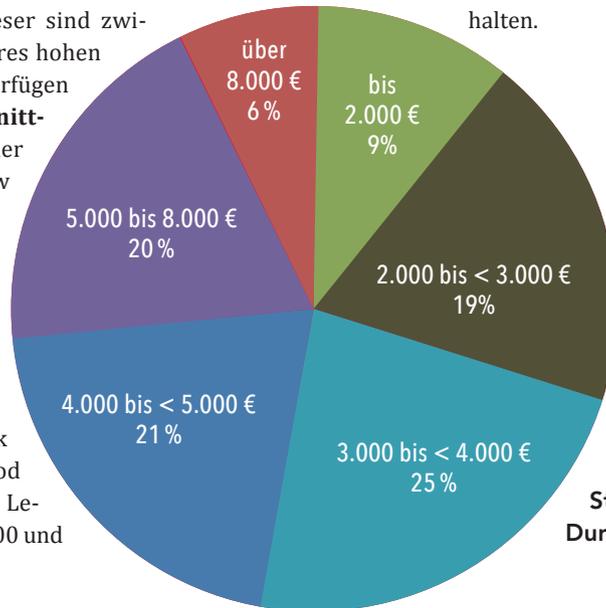
LESERSCHAFT

Das Slow Food Magazin weist eine **ungewöhnlich hohe Leser-Blatt-Bindung** auf, das beweist die starke Beteiligung an der Leserumfrage 2022 (rund 1.650 Rückmeldungen, d.h. fast 8 % der angeschriebenen Personen). Das Slow Food Magazin hat deshalb auch **ausgesprochen treue Kunden**: Die durchschnittliche Aboverweildauer beträgt 8,2 Jahre, 35 % der Abonnements laufen länger als zehn Jahre.

64 % der Leserinnen und Leser sind zwischen 40 und 64 Jahre. Dank ihres hohen akademischen Bildungsgrads verfügen diese über ein **überdurchschnittliches Einkommen**: bei 72 % der Leserinnen und Leser des Slow Food Magazins liegt das monatliche Haushalts-Nettoeinkommen über 3.000 Euro. Mehr als ein Viertel verfügen über mehr als 5.000 Euro. Diese Leserschaft ist bereit, gutes Geld für gute Produkte auszugeben – und kann sich ihren guten Geschmack auch leisten. 58 % der Slow Food Leserinnen und Leser geben für Lebensmittel im Monat zwischen 200 und

400 Euro pro Person aus, mehr als 22 % investieren sogar mehr als 400 Euro.

Und Slow Food wirkt: **Von rund 80 % der Leserinnen und Leser werden Werbeanzeigen positiv wahrgenommen**. 68 % geben an, in den Anzeigen interessante Hinweise auf Produkte und Hersteller zu entdecken. Die Hälfte der Leserschaft ändert nach der Lektüre des Slow Food Magazins ihr Einkaufsverhalten.



Monatliches Haushalts-Nettoeinkommen der Leserinnen und Leser des Slow Food Magazins

Zum Vergleich:
Das monatliche Haushalts-Nettoeinkommen in Deutschland lag 2020 laut Statistischem Bundesamt im Durchschnitt bei 3.612 Euro.

Quelle: Leserumfrage 2022

Slow Food

- ... hat sich zum Ziel gesetzt, eine Welt zu schaffen, in der Ernährung auf fairen Beziehungen basiert, die biologische Vielfalt, das Klima und die Gesundheit fördert und es allen Menschen ermöglicht, ein Leben in Würde und Freude zu führen.
- Als globales Netzwerk mit Millionen von Menschen setzt sich Slow Food für gutes, sauberes und faires Essen für alle ein.
- Slow Food Deutschland wurde 1992 gegründet und ist mit vielfältigen Projekten, Kampagnen und Veranstaltungen auf lokaler, nationaler sowie europäischer Ebene aktiv. Mit handlungsorientierter Bildungsarbeit stellt Slow Food Ernährungskompetenz auf sichere Beine.
- Auch gegenüber politischen und wirtschaftlichen Entscheidungsträger*innen wirbt Slow Food für ein sozial und ökologisch verantwortungsvolles Ernährungssystem, das Mensch und Tier, Umwelt und Klima schützt.

Unabhängigkeit in der Berichterstattung

Slow Food Deutschland e.V. als Herausgeber der Zeitschrift ist eine unabhängige Nicht-Regierungsorganisation, weshalb sich jede Einflussnahme Dritter auf die Inhalte der Zeitschrift von selbst verbietet. Eine Verbindung zwischen redaktioneller Berichterstattung und Anzeigengeschäft ist ausgeschlossen – auch das ist einzigartig im Bereich der Food-Zeitschriften.

Gerade weil wir uns erlauben, gute unternehmerische Leistungen oder gute Produkte vorzustellen, ist die redaktionelle Unabhängigkeit unser höchster Wert. Wir halten uns daher an die Empfehlungen des Deutschen Presserats und des Zentralausschusses der Werbewirtschaft und achten auf die Trennung von Redaktion und Anzeigen.

Mehr Informationen unter www.slowfood.de



ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE, VERTRIEB

Das Slow Food Magazin erscheint sechsmal jährlich in einer Auflage von 31.000 Printexemplaren und in verschiedenen digitalen Formaten; es erreicht bis zu 100.000 Leserinnen und Leser je Ausgabe. Es ist für Nichtmitglieder im Abonnement, sowie im Zeitschriftenhandel in Deutschland und in einigen Nachbarländern erhältlich.

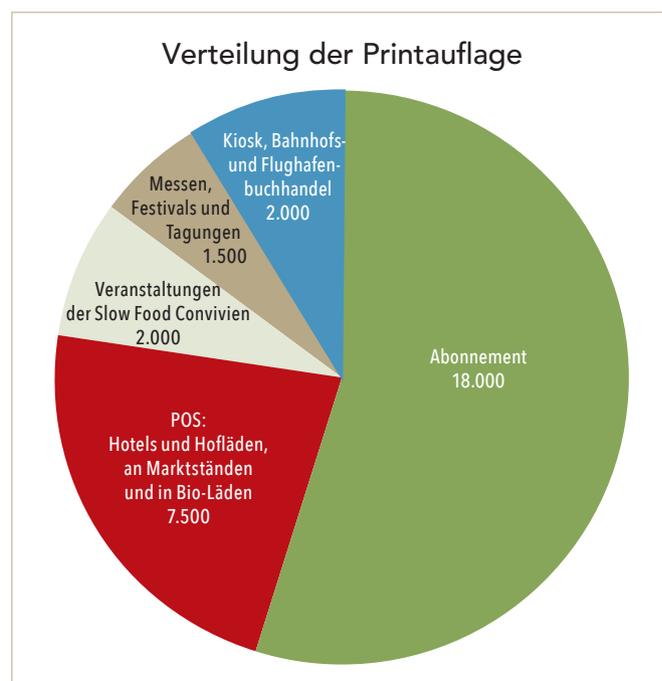
VERBREITUNG UND AUFLAGE

18.000 Exemplare erreichen im **Abonnement** die Slow Food Mitglieder und Abonnent*innen. 4.000 Hefte werden über die Slow Food Unterstützer (derzeit etwa **1.100 Unternehmen**) an gute Kunden weitergereicht oder im Laden oder Restaurant ausgelegt. Hinzu kommen rund 3.000 Hefte, die bei Unterstützern oder Sonderverkaufsstellen am POS vertrieben werden (siehe Grafik).

2.000 Hefte werden über die Slow Food Convivien (85 Regionalgruppen in Deutschland) auf einer Vielzahl von regionalen Veranstaltungen, Märkten oder Tagungen verteilt.

Der oekom verlag ist mit dem Magazin auf verschiedenen Messen und Veranstaltungen präsent – u.a. Slow Food Messe Stuttgart, Biofach Nürnberg, Food&Life München. In den neuen oekom-Veranstaltungsräumen in München ist das Magazin für rund 4.000 Besucher*innen verfügbar.

Weitere **2.000 Exemplare** stehen den Leserinnen und Lesern an Kiosken, in Pressefachgeschäften, in Bahnhofsbuchhandlungen, an Tankstellen und in Flughäfen zur Verfügung.



DIGITALE FORMATE WERDEN IMMER BELIEBTER

Verstärkt nutzen Leser*innen auch **digitale Ausgaben** des Slow Food Magazins: Als Digitalausleihe bei öffentlichen Bibliotheken (per divibib), im Abo, über die App von Readly (durchschnittlich **4.700** Leser*innen pro Ausgaben),

Einzelhefte aus dem PDF-Archiv.

Außerdem erhalten alle Mitglieder von Slow Food Deutschland das Slow Food Magazin auch als Digitalausgabe zum Download über das SF-Mitgliederportal.



ERFOLG IM HANDEL UND AM POS

Über den **Kioskverkauf** werden pro Ausgabe rund 1.200 Exemplare verkauft. Neben dem deutschen Markt wird auch der Handel in Österreich, der Schweiz und Südtirol beliefert.

Ein **besonderer Vertriebsweg** sind unsere Sonderverkaufs- und Auslagestellen: Zum einen sind dies Fachhändler aus dem Lebensmittelbereich, die das Heft in ihr Angebot aufnehmen. Zum anderen engagieren sich Slow Food Mitglieder und Unterstützer dafür, das Magazin »unter die Leute« zu bekommen. In Hotels und Hofläden, an Marktständen und in Bio-Läden treffen Kunden auf das Slow Food Magazin – ein einmaliges Netzwerk.

Bei der Slow Food Messe kommen wir gerne mit unseren Leserinnen und Lesern in direkten Kontakt.

THEMIEN & TERMINE 2025

IN JEDER AUSGABE FINDEN SIE:

Kurzmeldungen im Apéro//**Produktvorstellungen** »Hier sind die Guten«//Im Slow Food Check//Winzer & Weine von Ursula Heinzlmann//Rezepte//Serie Chef Alliance//**Gastro-Empfehlungen und Produzentenporträts**//Food Hero//Buchvorstellungen und Rezensionen//Kolumne »Schluss damit« von wechselnden prominenten Autoren



Ausgabe	Themen 2025	Anzeigenschluss	Druckunterlagenschluss	Anlieferung Beilagen	Erscheinungstermin
1/2025 Feb./März	Im Slow Food Check: Rapsöl Unterwegs: Genussreise Frankfurt am Main mit Taunus Genuss-Schwerpunkt: Soja & Sojaprodukte Saisonküche: Kichererbsen Dossier: Warum essen wir, was wir essen?	20.12.24	09.01.25	16.01.25	04.02.25 (Biofach 11.-14.-02.)
2/2025 April/Mai	Im Slow Food Check: Eierlikör Unterwegs: Genussreise Dresden Genuss-Schwerpunkt: Abendbrot Saisonküche: Süßkartoffeln Dossier: Netzwerk Slow Food International + Messeprogramm zur Slow Food Messe	17.02.25	22.02.25	06.03.25	25.03.25 (SF MESSE 24.-27.04.)
3/2025 Juni/Juli	Im Slow Food Check: Oliven Unterwegs: Genussreise Bodensee Genuss-Schwerpunkt: Unterwegs genießen: Picknick Saisonküche: Gurken Dossier: Dezentrale Versorgung und Online-Handel	14.04.25	22.04.25	08.05.25	27.05.25
4/2025 Aug./Sep.	Im Slow Food Check: Mozzarella Unterwegs: Genussreise Augsburg und am Lech entlang Genuss-Schwerpunkt: Sommersalate und ihre Soßen Saisonküche: Zwetschgen und Pflaumen Dossier: Wasser	16.06.25	23.06.25	10.07.25	29.07.25
5/2025 Okt./Nov.	Im Slow Food Check: frisches Veggie-Hack Unterwegs: Genussreise Hannover und das Weserbergland Genuss-Schwerpunkt: Mehl & mehr aus Mühlen Saisonküche: Fenchel Dossier: Pflanzen mit Zukunft	18.08.25	25.08.25	11.09.25	30.09.25
6/2025 Dez./Jan.	Im Slow Food Check: Brotbackmischungen Unterwegs: Genussreise Breslau Genuss-Schwerpunkt: Festtagsbraten Saisonküche: Heimische Nüsse Dossier: Gemeinschaftsverpflegung	13.10.25	20.10.25	06.11.25	25.11.25

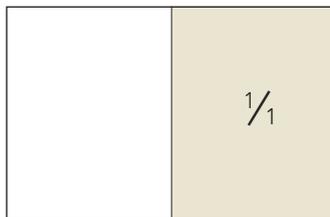
FORMATE UND PREISE

Abbildung Formate

Formate (Breite x Höhe)
im Anschnitt + 3 mm
Beschnittzugabe

Preise für
Slow Food Unterstützer *
(zzgl. der ges. MwSt.)

Preise
(zzgl. der
ges. MwSt.)



Umschlag (1/1)

U2/U3: 210 x 280 mm

U4: 210 x 280 mm

3.380 €

3.580 €

4.350 €

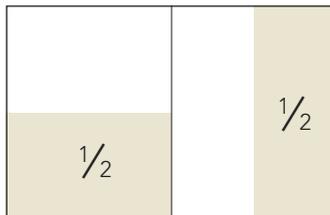
4.550 €

1/1 Innenseite

210 x 280 mm

3.080 €

3.850 €



1/2 Seite im Anschnitt

quer: 210 x 140 mm

hoch: 105 x 280 mm

1.900 €

1.900 €

2.450 €

2.450 €

1/2 Seite im Satzspiegel

quer: 175 x 116 mm

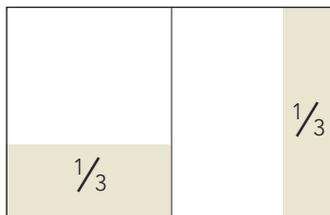
hoch: 85 x 235 mm

1.900 €

1.900 €

2.450 €

2.450 €



1/3 Seite im Anschnitt

quer: 210 x 94 mm

hoch: 70 x 280 mm

1.280 €

1.280 €

1.650 €

1.650 €

1/3 Seite im Satzspiegel

quer: 175 x 78 mm

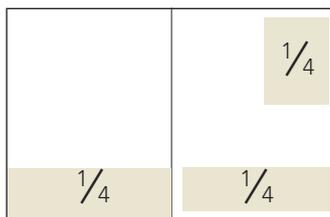
hoch: 55 x 235 mm

1.280 €

1.280 €

1.650 €

1.650 €



1/4 Seite im Anschnitt

quer: 210 x 70 mm

1.030 €

1.330 €

1/4 Seite im Satzspiegel

quer: 175 x 57 mm

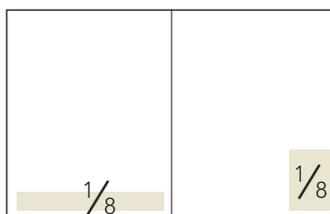
hoch: 85 x 115 mm

1.030 €

1.030 €

1.330 €

1.330 €



1/8 Seite im Satzspiegel

hoch: 55 x 80 mm

quer: 175 x 25 mm

360 €

360 €

750 €

750 €

* Informationen zu Sonderkonditionen für Unterstützer finden Sie auf Seite 7.
Unterstützerrabatte sind nicht kombinierbar.



Spezielle Angebote für Slow Food Unterstützer

Unterstützer von Slow Food Deutschland sind kleine und mittlere Unternehmen, die sich der Philosophie von Slow Food in ihrer täglichen Arbeit verbunden fühlen und die Arbeit des Vereins finanziell unterstützen wollen. Slow Food Deutschland schafft als Multiplikator und Initiator neue Kontakte zwischen Unterstützer-Unternehmen und bewussten Verbraucher*innen. Mit dem Unterstützer-Status ist kein Anspruch auf redaktionelle Erwähnungen in den Slow-Food-eigenen Medien verbunden. Wenn Sie Unterstützer werden möchten, finden Sie weitere Informationen hier: www.slowfood.de/unterstuetzer

Sonderkonditionen

Slow Food Unterstützer erhalten einen Rabatt von **20 % auf alle Anzeigenformate** sowie auf die Beilagenpreise (siehe Seite links).

Sonderformat Advertorial

Als Unterstützer haben Sie die Möglichkeit, sich im exklusiven Format »Slow Food Unterstützer stellen sich vor« zu präsentieren. Gerne senden wir Ihnen ein Beispiel als PDF-Datei zu. Nutzen Sie diese attraktive Möglichkeit, interessante Hintergründe oder spannende Geschichten zu Ihrem Unternehmen zu positionieren! Die Vorstellung erfolgt z.B. in Form eines Interviews und wird mit dem von Ihnen gestellten Bildmaterial illustriert. Das erfolgreiche Format wird als Anzeige ausgewiesen. Sie können dieses Format als halbe oder ganze Seite buchen: zum Preis von 1.900 € bzw. 3.080 € zzgl. der MwSt. (Zwei Korrekturläufe und Gestaltung sind inklusive). Was haben Sie über Ihr Unternehmen zu erzählen? Sprechen Sie uns an!



Sonderkonditionen

Platzierungsaufschlag	5 %
Malstaffel (bei Schaltungen innerhalb von 12 Monaten):	
ab 2 Schaltungen	5 %
ab 4 Schaltungen	10 %
ab 6 Schaltungen	15 %
Agenturvergütung	15 %

Beilagen

Preis Aboauflage (18.000 Exemplare)	
Gewicht bis 25 g:	210 € / 1.000 Ex. [je weitere 10 g: 21 €]
Preis ab 10.000 Exemplare	
Gewicht bis 25 g:	240 € / 1.000 Ex. [je weitere 10 g: 24 €]
Preis ab 5.000 Exemplare (Mindestmenge)	
Gewicht bis 25 g:	350 € / 1.000 Ex. [je weitere 10 g: 35 €]

Teilauflagen staffelbar, Abo oder Einzelheftversand.

Auf Anfrage erstellen wir gerne ein individuelles Angebot für Ihre Beilage.

Muster und Technische Anforderungen

Format mindestens 105 x 148 mm (DIN A6), höchstens 200 x 275 mm

Der Auftrag ist erst nach Vorlage des Musters und der Prüfung des Inhalts und des Formats verbindlich.

Angelieferte Beilagen müssen in Art und Form eine einwandfreie, sofortige, maschinelle Verarbeitung gewährleisten, ohne dass eine zusätzliche, manuelle Aufbereitung notwendig ist. Aufpreis bei Zickzack-Falz, Bindung an der kurzen Seite oder anderen Sonderformaten.

Anlieferung:

Druckerei Mayr Miesbach GmbH
Am Windfeld 21
83714 Miesbach
Mo-Fr: 7-13 Uhr



IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN

ANZEIGENVERKAUF

Verlagsbüro Andreas Hey
Am Hahn 9, 55758 Hottenbach
Tel 06785/94100
hey@slowfood.de, hey@oekom.de

AUFTRAGSBESTÄTIGUNG, RECHNUNGSSTELLUNG

oekom GmbH, Karline Folkendt, Stefanie Ott
Goethestrasse 28, 80336 München
Tel 089/54 41 84-217 (Folkendt), -239 (Ott)
anzeigen-slowfood@oekom.de

HERAUSGEBER

Slow Food Deutschland e. V.
Marienstraße 30, 10117 Berlin
Tel 030/2 00 04 75-0
Fax 030/2 00 04 75-99
www.slowfood.de, info@slowfood.de
Vereinsitz Berlin/Amtsgericht Charlottenburg VR 34593 B
V.i.S.d.P. Dr. Rupert Ebner, Vorsitzender

VERLAG

oekom Gesellschaft für ökologische Kommunikation mbH
Goethestrasse 28, 80336 München
Tel 089/54 41 84-200
www.oekom.de
Geschäftsführer: Jacob Radloff
Amtsgericht München HRB 102023



REDAKTION

Dr. Rupert Ebner (verantwortlich), Sabrina Buchholz,
Annette Sabersky (Redaktionsleitung),
Elisabetta Gaddoni, Katrin Schießl, Christine Paffrath

Kontakt:

redaktion@slowfoodmagazin.de

TECHNISCHE DATEN

Erscheinungsweise: Zweimonatlich
Copypreis: 7,50 Euro, **Abopreis:** 41,00 Euro
Druckauflage: 31.000 (Verteilung siehe Seite 4)
Zeitschriftenformat: 210 mm x 280 mm
Satzspiegel: 175 mm x 235 mm
Druck und Bindung: Innenteil im Rotations-Offsetdruck,
Umschlag im Bogen-Offsetdruck, Klebebindung
Papier: Innenteil 80g/qm Recyclingpapier 100%,
zertifiziert mit dem Blauen Engel Druckerzeugnisse



© RALg GmbH

AKTUELLE INFORMATIONEN

Unser Media-Team informiert Sie rechtzeitig per Mail über
die detaillierte Themenplanung des nächsten Heftes. Melden
Sie sich an unter anzeigen-slowfood@oekom.de

Zahlungskonditionen:

sofort und ohne Abzug nach Erhalt der Rechnung

Zahlungsmöglichkeit:

Postbank München | Kto.-Nr. 12477801 | BLZ 70010080 |
IBAN: DE 10 7001 0080 0012 4778 01 | BIC: PBNKDEFF

Allgemeine Geschäftsbedingungen: Alle Anzeigenaufträge
werden ausschließlich gemäß der Allgemeinen Geschäftsbe-
dingungen des Verlags ausgeführt. Diese finden Sie im Internet
unter www.oekom.de/zeitschriften/mediadaten.

Datenschutz ist uns wichtig! Unsere Datenschutzrichtlinie
und Informationen zu unserem Umgang mit Ihren Daten fin-
den Sie unter www.oekom.de/datenschutz.

DIGITALE VORLAGE

Auftrag und Anzeigenmotiv vorab per E-Mail an
anzeigen-slowfood@oekom.de mit Angabe der
Größe bzw. des gewünschten Anzeigenformats sowie des
Dateinamens übermitteln.

Bilder: Farbmodus CMYK, unkomprimiert,
Druckauflösung 300 dpi.

Sonderfarben bitte in CMYK-Modus umwandeln.

Farbmanagement

Bitte Farbprofil PSO LWC Standard verwenden.

Zur Farbkontrolle bitten wir um einen stand- und farbverbind-
lichen Proof. Keine Haftung für prozessübliche Farbtoleranzen.
Korrekturabzüge werden nicht versandt.

Beschnittzugabe

3 mm an allen vier Seiten. Halten Sie für Texte, Logos etc. einen
Sicherheitsabstand von mind. 3 mm zum Rand ein. Daten bitte
als druckfähige PDF-Dateien (ab Version 1.2/Acrobat 3.0 oder
höher), keine offenen Dateien, Schriften eingebunden.
Andere Formate bedürfen der Rücksprache.

DATENTRANSFER

Bitte senden Sie Ihre Daten per E-Mail an
anzeigen-slowfood@oekom.de.

Vor der Übersendung größerer Datenmengen (ab 10 MB)
sprechen Sie sich bitte vorab mit Frau Folkendt/Frau Ott ab.

Farbproofs bitte zum Druckunterlagenschluss an:

oekom verlag GmbH,
Katrin Schießl,
Goethestrasse 28, 80336 München